

Hans Muster · Irgendwostrasse 13 · 9999 Wohnort

Einschreiben

Katholisches Pfarramt
Kirchengasse 7
9999 Wohnort

DATUM

25. Juni 2011

Kirchenaustritt

Sehr geehrte Damen und Herren

Hiermit treten ich und weitere Personen aus meiner Familie gemäss öffentlichem Recht und Kirchenrecht mit sofortiger oder schnellstmöglicher Wirkung aus der römisch-katholischen Kirche und Gemeinschaft aus und erklären ausdrücklich die Nichtzugehörigkeit zur römisch-katholischen Kirche. Meine Angaben reichen aus, Rückfragen oder weitere Formulare sind weder notwendig noch erwünscht. Bitte nehmen Sie den Kirchenaustritt zur Kenntnis, löschen Sie sämtliche persönlichen Daten und Dokumente, die sich auf mich und die austretenden Personen beziehen, und bestätigen Sie dies mir und der politischen Gemeinde schriftlich. Die Kirchensteuerpflicht erlischt mit Eingang dieses Schreibens bei der Kirchgemeinde.

Einträge in Kirchenbuch, Taufregister und ähnlich sind ebenfalls zu löschen (zu schwärzen), oder zumindest um den Eintrag (nicht «Vermerk») des Austritts zu ergänzen.

Liste der Personen, die austreten:

Hans Muster, geboren 1930
Peter Muster, geboren 1997
Anna Muster, geboren 1999

Unsere Taufscheine lege ich bei.

Wir wünschen ausdrücklich ausser der Bestätigung keinen weiteren Kontakt, insbesondere kein Gespräch, keine Belehrungen und keine Bekehrungsversuche, und bitten Sie, diesen Schritt bedingungslos zu akzeptieren und zu respektieren.

Mit freundlichen Grüssen

Unterschriften aller austretenden Personen
(ab 16 Jahren)

PS:

- Dieser Austritt begründet eine «apostasia a fide», das vollständige und freiwillige Aufgeben des christlichen Glaubens.
- Ich protestiere gegen das Glockengeläut und verlange die Einhaltung der Lärmvorschriften auch für Kirchen.
- Es ist falsch, dass man ohne eigenes Zutun über seine Eltern automatisch Kirchenmitglied wird. Der Kirchenbeitritt sollte erklärt werden müssen, nicht der Austritt.
- Es ist nicht in Ordnung, dass der Staat für die Kirchen ihre Mitgliederbeiträge eintreibt und die Kirchen rechtlich bevorzugt werden. Die Landeskirchen sollen ihre Privilegien verlieren.
- Dieses Schreiben wurde nach meinen Angaben auf <http://atheismus.ch> erstellt. Bei Problemen mit dem Schreiben informieren Sie bitte zusätzlich auch die Betreiber unter atheismus@atheismus.ch, damit diese das Formular verbessern können.